

Finale für Bayern in Seubersdorf

SCHULSPORT Die Bezirkssieger im Tischtennis geben sich ein Stelldichein.

SEUBERSDORF. Am Donnerstag findet in der Schulsportthalle in Seubersdorf im Rahmen der Aktion „Jugend trainiert für Olympia“ das Landesfinale der bayerischen Schulen im Tischtennis statt. Der Veranstalter ist das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Aus dem Landkreis Neumarkt hat sich keine Mannschaft qualifiziert. Die Ausrichter sind der Bezirksausschuss und der Arbeitskreis „Sport in Schule und Verein“ in Zusammenarbeit mit der Grund- und Mittelschule Seubersdorf und dem SV Eintracht Seubersdorf. Die Gesamtleitung hat Kristian Pianka von der Landesstelle für Schulsport. Wettkampfleiter sind Landesschulobmann Stefan Plattner und Bezirksschulobmann Alois Spitzer. Die örtliche Organisation hat Konrektor Markus Eigenstetter.

Sie vertreten ihre Bezirke

Die Bezirkssieger, die zum Landesfinale berechtigt sind, waren das Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium Schwandorf (Wettkampfklasse II-Jungen und II-Mädchen), das Gymnasium Bad Aibling (WKK II-Jungen), das Herzog-Christian-August-Gymnasium Sulzbach-Rosenberg (WKK III/1-Jungen), die Mädchenrealschule St. Ursula Donauwörth (WKK II-Mädchen), die Mittelschule Kemnath (WKK III/2-Jungen), die Mittelschule Hauzenberg-Thyrnau (WKK III/2-Jungen), die Mittelschule Regen (WKK III/2-Mädchen), die Staatliche Realschule Kemnath (WKK IV-Mädchen), die Mittelschule Kiderlinstraße Fürth (WKK III/2-Mädchen), das Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen (WKK IV-Jungen), die Staatliche Realschule Elsenfeld (WKK IV-Jungen), das Johannes-Gutenberg-Gymnasium Waldkirchen und das Ringeisen-Gymnasium Ursberg (WKK IV-Mädchen).

Siegerehrung um 15 Uhr

Die Landessieger der Jahrgänge 1997 bis 2002 qualifizieren sich für das Bundesfinale, das vom 6. bis 10. Mai in Berlin stattfindet. Für die Übrigen enden die Turniere mit dem Landesfinale.

Die Hallenöffnung ist bereits um 10.30 Uhr, die Begrüßung und Eröffnung findet um 12 Uhr statt. Die Siegerehrung ist für 15 Uhr durch Sparkassendirektor Georg Werth und Zweigstellenleiter Johann Böhm. (pqt)